

Geschäftsverteilungsplan für die Rechtspfleger/innen des Amtsgerichts Pinneberg ab 01.01.2024

I.

Dezernat I:

1. Geschäftsleiterin
2. Verwaltungssachen nach besonderer Verteilung

Dezernat II:

1. Stellvertretene Geschäftsleiterin
2. Verwaltungssachen nach besonderer Verteilung

Dezernat III:

Verwaltungssachen nach besonderer Verteilung

Dezernat IV:

1. Grundbuchsachen: Schulau, Borstel
2. Mitglied der Fachgruppe „elektronisches Grundbuch“
3. Handels- und Registersachen Endziffern 47 – 52, AR-Endziffer 7

Vertretung

zu 1.: _____, _____,
zu 2.: /
zu 3.: _____, _____, _____

Dezernat V:

1. Grundbuchsachen: Rellingen, Ellerbek, Bönningstedt, Tangstedt, Pinneberg Endziffer 8, Holm
2. Grundbuch: Führung der Generalakte

Vertretung

zu 1.: _____
zu 2.: /

Dezernat VI:

1. Grundbuchsachen: Pinneberg Endziffern 3, 4, 5
2. Nachlasssachen einschließlich Sachen des Urkundsregisters 59 UR I, 59 IV, 59 VI und 59 AR (Endziffern 0, 2, 4, 57-97), Publikum nach Absprache in der Abteilung

Vertretung

zu 1.: _____, _____
zu 2.: _____, _____, _____

Dezernat VII:

1. Rechtsantragstelle für die Bereiche Zivil, einschließlich Beratungshilfe, Familie und Vollstreckungssachen II (1 Tag)
2. Beratungshilfesachen (7 Endziffern: 3 - 9)
3. Familiensachen (4 Endziffern: 7 - 0)
4. Vollstreckungssachen II (5 Endziffern: 5 - 9)
5. Gerichtsvollzieherprüfungen (25%)
6. Abteilungsleitung Vollstreckung

Vertretung

- zu 1.: _____, _____, _____
zu 2.: _____
zu 3.: _____, _____
zu 4.: _____
zu 5., 6.: _____

Dezernat VIII:

1. Angelegenheiten des Betreuungsgerichts (2,7 Endziffern: 04 – 44, 6, 8, 09 – 19)
2. Vollstreckungssachen I – Insolvenz- und Konkursachen (2,0 Endziffern: 3, 7)

Vertretung

- zu 1.: _____
zu 2.: _____

Dezernat IX:

Angelegenheiten des Betreuungsgerichts (2,8 Endziffern: 0, 5, 29 – 99)

Vertretung

Dezernat X:

Nachlasssachen einschließlich Sachen des Urkundsregisters 59 UR I, 59 IV, 59 VI und 59 AR (Endziffer 6, 8, 59 - 99), Publikum nach Absprache in der Abteilung

Vertretung

_____, _____

Dezernat XI:

1. Vollstreckungssachen I – Insolvenz- und Konkursachen (2,9 Endziffern: 0, 31- 81, 4, 75 – 95)
2. Gerichtsvollzieherprüfungen (75%)
3. Abteilungsleitung Vollstreckung

Vertretung

- zu 1.: _____
zu 2., 3.: _____

Dezernat XII:

1. Angelegenheiten des Betreuungsgerichts (1,7 Endziffern: 3, 07 – 67)
2. Rechtsantragstelle für die Bereiche Zivil, einschließlich Beratungshilfe, Familie und Vollstreckungssachen II (2 Tage)
3. Mitglied des örtlichen Personalrates
4. Key-User E-Akte
5. Zivilsachen (4 Endziffern: 8 – 1), einschließlich AR-C Ausland und nicht verteilte Zivilsachen inklusive Aufgebotsverfahren (nur Zivilakten) sowie Todeserklärungen (58 II)

Vertretung

zu 1.: _____

zu 2.: _____, _____, _____

zu 5.: _____

Dezernat XIII:

Vollstreckungssachen I – Insolvenz- und Konkursachen (5,1 Endziffern: 91 - 21, 2, 05 – 65, 6, 8, 9)

Vertretung (Eiltsachen)

_____, _____

Dezernat XIV:

Grundbuchsachen: Quickborn, Kummerfeld, Hetlingen, Pinneberg Endziffern 6, 7

Vertretung

Dezernat XV:

1. Vollstreckungssachen I – Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Verteilungssachen der bis zum 31.12.2016 eingehenden Anträge: Endziffern 6 – 0 und ab 01.01.2017 eingehenden Anträge: ungerade Endziffern (1, 3, 5, 7, 9)
2. Hinterlegungssachen 3 – 0
3. Grundbuchsachen: Halstenbek, Prisdorf

Vertretung

zu 1., 2.: _____

zu 3.: _____, _____

Dezernat XVI:

Handels- und Registersachen (Endziffern 25 – 32, 74 – 76, AR-Endziffer 4)

Vertretung

_____, _____, _____

Dezernat XVII:

1. Handels- und Registersachen (Endziffern 33 – 46, AR-Endziffer 6)
2. Abteilungsleitung Register
3. Anwenderbetreuer in Registersachen

4. Fachgruppe Registergerichte
5. Mitglied des Bezirkspersonalrates

Vertretung

zu 1.: _____, _____, _____

Dezernat XVIII:

1. Grundbuchsachen: Schenefeld, Pinneberg Endziffer 0, Helgoland
2. FOLIA- Admin
3. Nachlasssachen einschließlich Sachen des Urkundsregisters 59 UR I, 59 IV, 59 VI und 59 AR (2 Endziffern: 5, 09 – 49, 07 – 47), Publikum nach Absprache in der Abteilung
4. Key-User E-Akte

Vertretung

zu 1.: _____, _____

zu 3.: _____

Dezernat XIX:

Handels- und Registersachen (Endziffern 07 – 24, AR-Endziffern 0, 1)

Vertretung

_____, _____

Dezernat XX:

1. Handels- und Registersachen (Endziffern 87 – 06, AR-Endziffern 2, 3)
2. Strafsachen: Endziffern 0 – 4 einschließlich Publikum
3. Mitglied des örtlichen Personalrates

Vertretung

zu 1.: _____, _____

zu 2.: _____

Dezernat XXI:

1. Handels- und Registersachen (Endziffern 53 – 73 AR-Endziffern 8, 9)
2. Strafsachen: Endziffern 5 – 9 einschließlich Publikum

Vertretung

zu 1.: _____, _____

zu 2.: _____

Dezernat XXII:

1. Nachlasssachen einschließlich Sachen des Urkundsregisters 59 UR I, 59 IV, 59 VI und 59 AR (2 Endziffern: 1, 3), Publikum nach Absprache in der Abteilung
2. Abteilungsleitung Nachlass

Vertretung

zu 1.: _____, _____

Dezernat XXIII:

1. Betreuungssachen (2,8 Endziffern: 1, 2, 54 – 94, 77 – 97)
2. Rechtsantragstelle für die Bereiche Zivil, einschließlich Beratungshilfe, Familie und Vollstreckungssachen II (1 Tag)
3. Beratungshilfesachen (3 Endziffern: 0 – 2)
4. Familiensachen (2 Endziffern: 1 – 2)

Vertretung

- zu 1.: _____
zu 2.: _____, _____, _____
zu 3.: _____
zu 4.: _____, _____

Dezernat XXIV:

1. Vollstreckungssachen I – Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Verteilungssachen der bis zum 31.12.2016 eingehenden Anträge: Endziffern 1- 5 und ab 01.01.2017 eingehenden Anträge: gerade Endziffern (2, 4, 6, 8, 0)
2. Hinterlegungssachen (2 Endziffern: 1, 2)
3. Grundbuchsachen: Appen, Egenbüttel, Hasloh, Pinneberg Endziffern 1, 2, 9, Wedel,

Vertretung:

- zu 1., 2.: _____
zu 3.: _____, _____

Dezernat XXV:

1. Zivilsachen (1 Endziffer: 7), einschließlich AR-C Ausland und nicht verteilte Zivilsachen inklusive Aufgebotsverfahren (nur Zivilakten) sowie Todeserklärungen (58 II)
2. Handels- und Registersachen (Endziffern 77 – 86, AR-Endziffer 5)

Vertretung:

- zu 1.: _____
zu 2.: _____, _____, _____

Dezernat XXVI:

1. Zivilsachen (5 Endziffern: 2 – 6), einschließlich AR-C Ausland und nicht verteilte Zivilsachen inklusive Aufgebotsverfahren (nur Zivilakten) sowie Todeserklärungen (58 II)
2. Familiensachen (4 Endziffern: 3 – 6)
3. Rechtsantragstelle für die Bereiche Zivil, einschließlich Beratungshilfe, Familie und Vollstreckungssachen II (1 Tag)
4. Vollstreckungssachen II (5 Endziffern: 0 - 4)

Vertretung:

- zu 1.: _____, _____
zu 2.: _____, _____
zu 3.: _____, _____, _____
zu 4.: _____

II. Allgemeine Bestimmungen

Diese Geschäftsverteilung gilt nur für die den Rechtspflegern obliegenden Geschäfte. Sie gilt ferner für Aufgaben des Kostenbeamten und Urkundsbeamten in diesen Sachen, soweit die Zuständigkeit des mittleren Dienstes nicht gegeben ist.

Die Aufgaben der Abteilungsleiter/in sind gesondert definiert.

Soweit keine Endziffern oder Buchstaben angegeben sind, gilt der gesamte Bereich. Bei der Bearbeitung von mehreren im Sachzusammenhang stehenden Verfahren ergibt sich die Zuständigkeit aus der Endziffer der führenden Akte.

Über Akteneinsichten auch für weggelegte Akten entscheidet der jeweilige Dezernent / die jeweilige Dezernentin.

Vertretungsregelung

Für den Fall der Verhinderung eines Rechtspflegers ist eine Vertretungsregelung getroffen worden. Eine im Einzelfall notwendig werdende anderweitige Vertretungsregelung wird vom Rechtspfleger-Präsidium bestimmt werden. Für alle nicht besonders verteilten Sachen bestimmt ebenfalls das Rechtspfleger-Präsidium im Einzelfall die Zuständigkeit.

Zweitvertretung

Zweitvertretung tritt dann ein, wenn der ordentliche Vertreter nicht im Hause ist.

Elektronischer Rechtsverkehr ab 22.05.2023

Für die im Turnus zu verteilenden, elektronisch im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs (ERV) eingehenden Verfahren ab dem 22.05.2023 gelten die Allgemeinen Bestimmungen des Geschäftsverteilungsplanes der Richter des Amtsgericht Pinneberg.

Rechtsantragstelle

Für den Fall der gleichzeitigen Abwesenheit der Rechtspfleger der Rechtsantragstelle, z. B. bei Urlaub und Krankheit, erfolgt die Vertretung durch die jeweiligen Dezernenten aus den betroffenen Abteilungen. Das Publikum in Beratungshilfesachen ist auf die schriftliche Antragstellung zu verweisen.

Besonderheiten bei Grundbuchsachen

Bei Anträgen oder Ersuchen, die sich auf mehrere Grundakten erstrecken, gilt folgendes:

- 1) Grundsätzlich entscheidet die niedrigste Blattnummer.
- 2) Bei reinen Ab- und Zuschreibungen sind die Blattnummer des Grundbuchblattes maßgebend, von dem die Abschreibungen erfolgen sollen.
- 3) Bei Aufhebung oder Teilaufhebung eines Erbbaurechtes entscheidet die Blattnummer des Erbbaublattes.
- 4) Bei Erlöschen der Mithaft sind die Blattnummer des Grundbuchblattes maßgebend, in die Löschung des Rechts erfolgen soll.
- 5) Bei Belastungen mit subjektiv-dinglichen Rechten unter gleichzeitiger Anbringung von Herrschvermerken gemäß § 9 GBO entscheidet die Blattnummer des dienenden Grundstücks.
- 6) Bei nachträglicher Anbringung des Herrschvermerkes ist die Blattnummer des herrschenden Grundstückes maßgebend.

- 7) Bei Begründung von Wohnungserbbaurechten ist die Blattnummer des Erbbaublattes maßgebend.
- 8) Bei nachträglicher Mitbelastung eines Grundstückes oder Erbbaurechts ist die Blattnummer maßgebend, zu dem der Antrag eingereicht wird.
- 9) Wenn Hauptgrundstück und Gemeinschaftsflächen betroffen sind, ist die Blattnummer des Hauptgrundstückes maßgebend.

Pinneberg, 05.12.2023

Das Rechtspfleger-Präsidium des Amtsgerichts
